

Zeitschrift: Bulletin Electrosuisse
Herausgeber: Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik
Band: 97 (2006)
Heft: 4

Rubrik: VSE-Nachrichten = Nouvelles de l'AES

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VSE-Nachrichten – Nouvelles de l'AES

Einführungskurs

NeCalc 2005 – das Zeitspartool

NeCalc 2005 ist das von der Branche für die Branche erarbeitete Werkzeug. Die VSE-Kostenrechnungskommission hat dieses Werkzeug intensiv begleitet und empfiehlt das Programm als standardisiertes Berechnungsinstrument. Am Einführungskurs werden die betriebswirtschaftlichen Grundlagen sowie die Benützung von NeCalc 2005 geschult. Die nächsten Kurse finden am 15. März und 4. Mai 2006 in Aarau statt.

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen VSE, Rosa Soland, Hintere Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau, Tel. 062 825 25 25, E-Mail: rosa.soland@strom.ch, oder online im Internet: www.strom.ch unter der Rubrik Veranstaltungen.

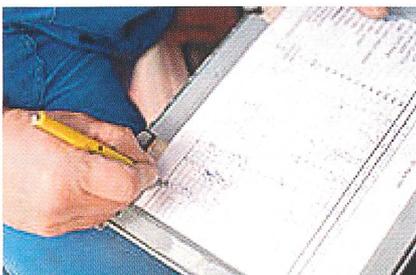
Power Quality-Fachmann VSE

Know-how zur Spannungsqualität ist gefragt

Aus Sicht der Netzbetreiber liegt der Fokus neben der Versorgungszuverlässigkeit vermehrt im Bereich der Spannungsqualität. Da sie stark von den angeschlossenen Verbrauchern beeinflusst wird, muss sichergestellt werden, dass das Produkt Strom nicht durch Netzurückwirkungen verschlechtert wird. Darum ist es auch erforderlich, die Spannungsmerkmale mit Messungen zu erfassen und auszuwerten. Denn die Verantwortung für die Spannungsqualität liegt grundsätzlich beim Netzbetreiber. Wenn die Spannungsqualität nicht stimmt, können erheblich Haftpflichtforderungen auf die Werke zukommen.

Praxisorientiertes Fachwissen

Im 10-tägigen Zertifikatslehrgang werden alle wichtigen Grundlagen zur Beurteilung



Fachmann für Spannungsqualität ist gefragt.

VSE-Praxisseminar Stromkennzeichnung

In wenigen Monaten wird die Stromdeklaration gefordert. Dies wird unterteilt in eine Kennzeichnungspflicht für Lieferungen an Endkunden und eine Informationspflicht für Vorlieferanten, Produzenten und Händler. Betroffen sind also praktisch alle Unternehmen der Elektrizitätsbranche. Entsprechend intensiv müssen die kennzeichnungs- und informationspflichtigen Unternehmen resp. die verantwortlichen Personen informiert und geschult werden.

Der VSE bietet dazu halbtägige Seminare in verschiedenen Regionen der Schweiz an. Den Teilnehmenden wird vermittelt, wie sie eine Elektrizitäts-Buchhaltung erstellen, die auf ihr Unternehmen abgestimmt ist. Sodann wird ein individuelles Register erstellt, das eine korrekte Ablage der Herkunftsnachweise garantiert und der Überprüfung durch das Bundesamt für Energie, Bern, standhält. Ebenso werden verschiedene Möglichkeiten vorgestellt,

wie die Kunden sinnvoll informiert werden können.

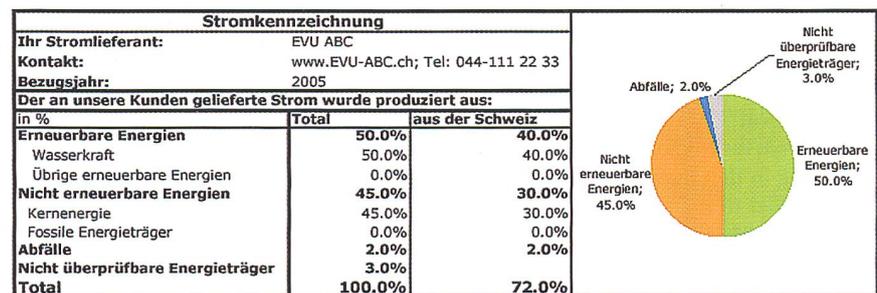
Seminarorte und Daten:

- Deutschschweiz: 3. März, Aarau; 13. März, Bern; 16. März, Weinfelden; 20. März, Luzern, jeweils 9.00 – 12.00 Uhr und 3. April in Bad-Ragaz, 13.30 – 16.30 Uhr.
- Suisse Romand: 23. März in Lausanne, 13.30 – 16.30 Uhr.
- Ticino: 9. März in Gordola, 13.30–16.30 Uhr.

Preis und Anmeldung:

Fr. 340.– für VSE-Mitglieder, resp. 480.– für Nichtmitglieder zuzüglich MwSt.

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen VSE, Nadine Kuster, Hintere Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau, E-Mail: nadine.kuster@strom.ch, oder online: www.strom.ch.



Beispiel einer möglichen Stromkennzeichnung vom Bundesamt für Energie (Bild: bfe).

lung von Netzurückwirkungen vermittelt. Denn die internationalen Normen zur Spannungsqualität sind ein unerbittlicher Massstab. Schnell werden z.B. bei der Akquisition von Kunden Risiken übersehen, deren Folgekosten gross sein können.

Fachkompetente Referenten

Es ist nicht das erste Mal, dass dieser Zertifikatslehrgang durchgeführt wird: In Deutschland hat er sich bereits bestens bewährt. Selbstverständlich ist dieser Lehrgang auf die Schweiz abgestimmt. Die kompetenten Referenten sind durch ihre Mitarbeit in den nationalen und internationalen Komitees massgeblich an der Erarbeitung der internationalen Normung beteiligt gewesen und haben bereits in Deutschland die Teilnehmer zum erfolgreichen Abschluss geführt.

Voraussetzung für diesen neuen Zertifikatslehrgang des VSE

Der Zertifikatslehrgang richtet sich an die Betriebsleiter und die Mitarbeitenden in den EVU, die für die Spannungsqualität zuständig sind. Weitere Informationen gibt Hansjörg Holenstein, Tel. 062 825 25 35 beim VSE. E-Mail: hansjoerg.holenstein@strom.ch.

Preis und Anmeldung:

Kurslehrgang mit Abschluss für VSE-Mitglieder Fr. 6500.–/Person, resp. Fr. 8500.– für Nichtmitglieder zuzüglich MwSt.

Teil 1 vom 11. bis 15. September 2006 und Teil 2 vom 18. bis 22. September 2005 in Aarau.

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen VSE, Nadine Kuster, Hintere Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau, E-Mail: nadine.kuster@strom.ch, oder online: www.strom.ch.